

# Die Verläugnung des hl. Petrus

von Charles Baudelaire

Notizen / Anmerkungen

- |    |  |  |
|----|--|--|
| 1  | Was macht nur Gott mit diesem sturm von flüchen    |  |
| 2  | Der stets zu seinen lieben engeln gelbt?           |  |
| 3  | Wie ein tyrann mit fleisch und wein geschwellt     |  |
| 4  | Entschläft er sanft bei unsren lästersprüchen.     |  |
| 5  | Das schluchzen aus der richt- und marterstatt      |  |
| 6  | Gewiss wie ein berauschend opfer lodert ·          |  |
| 7  | Trotz all dem blut das ihre wollust fodert         |  |
| 8  | Sind es die himmel immer noch nicht satt.          |  |
| 9  | Ach Jesus! denk an den oliven-garten!              |  |
| 10 | In deiner einfachheit hast du gefleht              |  |
| 11 | Zu dem der sich mit lachen weggedreht              |  |
| 12 | Als dir im fleisch des henkers nägel startten<br>· |  |
| 13 | Und als du sahst wie deine gottheit dann           |  |
| 14 | Bespieen ward von küchenvolk und wachen            |  |
| 15 | Und als die dornen in das haupt dir stachen        |  |
| 16 | Das für die ganze weite menschheit sann ·          |  |
| 17 | Als du mit schwerem und gebrochnem leibe           |  |
| 18 | Die beiden arme spanntest und der schweiss         |  |
| 19 | Das blut dir rann von deiner stirne heiss ·        |  |
| 20 | Als du vor alle hingestellt als scheinbe –         |  |
| 21 | Sahst du die schönen lichten tage neu              |  |
| 22 | Als du die ewige sendung zu erfüllen               |  |
| 23 | Einher auf einem sanften maultier-füllen           |  |
| 24 | Durch wege tratst voll laub und                    |  |

blumenstreu?

- 25 Dein arm gedrängt von hoffnung und von  
ehre
- 26 Die feilen krämer aus dem tempel riss?
- 27 Du endlich herr warst? kein gewissensbiss
- 28 Ist in dein herz gedrungen vor dem speere?  
..
- 29 Ich fliehe wahrlich gerne dies geschlecht
- 30 Das traum und that sich zu verbinden  
wehrte ...
- 31 Ich fechte und ich falle mit dem schwerte ·
- 32 Petrus verläugnete den Herrn – mit recht!

Das Gedicht „[Die Verläugnung des hl. Petrus](#)“ von [Charles Baudelaire](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Charles Baudelaire	<b>Titel</b>	„Die Verläugnung des hl. Petrus“
<b>Verse</b>	32	<b>Wörter</b>	228
<b>Strophen</b>	8		

## Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

### Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---









## Schlussteil

### Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website [abi-pur.de](http://abi-pur.de).

Zum Autor [Charles Baudelaire](#) befinden sich in unserer Datenbank 102 Gedichte.